SICHERHEITSDATENBLATT
ventilschleifpaste

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME	ventilschleifpaste
PRODUKT NR.	VG4YXL, HLVG4Y, VG4Y, VG4R, SIMC31, VG4, VG4NWL, PR2G, 246301, VG4RA, 62463012106
LIEFERANT	Holt Lloyd International Ltd Barton Dock Road Stretford Manchester M32 0YQ - England, UK +44 (0) 161 866 4800 FAX +44 (0) 161 866 4854 A Holts Car Care Product www.holtsauto.com
HERSTELLER	-
NOTRUFNUMMER	FR - INRS Tél :+33 (0)1.45.42.59.59 24hrs B - Antigifcentrum Tél: +32.70.245.245 24hrs NL - Rijksinstituut voor Volksgezondheid en Milieuhygiëne: tel. +31 (0)30 274 91 11 24hrs D - +49 (0)89 19240 UK - 00 44 (0) 161 491 7391office hrs = 0900 - 1700 hrs Out of office hours Tel: 020 7358 9167

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Nach zur Zeit geltenden Gesetzen nicht als gesundheitsschädlich oder umweltgefährlich angesehen.

EINSTUFUNG (1999/45) Nicht eingestuft.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen. Ins Krankenhaus falls eine größere Menge verschluckt wurde.

HAUTKONTAKT

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

AUGENKONTAKT

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Feuer kann gelöscht werden mit: Kohlendioxid (CO_2). Schaum. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wassernebel.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Ablauf von Abwasser in die Kanalisation und in Wasserquellen verhindern. Eindämmen zur Wasserüberwachung.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

@@@Spillages will prove to be slippery.@@@

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Verschüttetes Material in Behälter geben. Behälter sorgfältig schliessen und gemäß den örtlichen Vorschriften zur Entsorgung geben.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch angegeben.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

In dichtgeschlossenen Behältern an einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort lagern.

LAGERUNGSHINWEISE

Lagerung: Chemikalienraum.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

SCHUTZAUSRÜSTUNG

TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

ATEMSCHUTZ

Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz muss getragen werden, wenn das allgemeine Niveau über den Arbeitsplatzgrenzwert hinausgeht. Vorgeschriebene Staubmasken tragen.

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe tragen aus: Blue Nitrile, powder-free. Category 3.

AUGENSCHUTZ

Anerkannte Schutzbrille tragen.

HYGIENEMAßNAHMEN

Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Weich. Feststoff
FARBE	Dunkel. Grau.
GERUCH	Geruchfrei.
LÖSLICHKEIT	Nicht wasserlöslich
FLAMMPUNKT (°C)	>61°C

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Keine besonderen Stabilitätsbedenken.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.

ZU VERMEIDENDE STOFFE

Stark oxidierende Stoffe.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

EINATMEN

Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.

VERSCHLUCKEN

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen.

HAUTKONTAKT

Länger dauernder und häufiger Kontakt kann Rötungen und Reizungen verursachen.

AUGENKONTAKT

Partikel in den Augen können Reizung und brennenden Schmerz verursachen. Wiederholte Exposition kann chronische Augenreizung verursachen.

GESUNDHEITSWARNUNGEN

Dieses Produkt hat eine niedrige Toxizität. Nur große Mengen können gesundheitsschädigende Einwirkungen haben.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Wird nicht als umweltgefährdend angesehen. Die Bestanteile des Produktes sind als nicht umweltschädigend eingestuft. Dies schließt jedoch nicht die Möglichkeit aus, dass große oder häufige Mengen eine schädliche oder schädigende Wirkung auf die Umwelt haben können.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ALLGEMEIN	Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

RISIKOSÄTZE

NC	Nicht eingestuft.

SICHERHEITSSÄTZE

S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

EU RICHTLINIEN

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe. Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen. Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EG. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

NATIONALE VORSCHRIFTEN

Verordnung zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Gefahrstoffverordnung-GefStoffV) vom 15. November 1999 (mit Änderungen). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen. TRGS 903 Biologische Arbeitsplatztoleranzwerte-BAT-Werte - Ausgabe Juni 1994 (mit Änderungen). 2001/118/EG: Entscheidung der Kommission zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis gemäß der Ratsrichtlinie 75/442/EWG zum Thema Abfall und Richtlinie 91/689/EWG über gefährlichen Abfall einschließlich Änderungen.

16 SONSTIGE ANGABEN

REVISIONSANMERKUNGEN

Änderung von Verweisungszahl

HERAUSGEGEBEN VON

Colin Sawmy

ÜBERARBEITET AM	04/08/2011
REV.-NR./ERSETZT DAS SD	6
SDS NR.	12570

SICHERHEITSDATENBLATT STAND

Zugelassen.

DATUM	25-02-05